

2012

MKB Metallguss GmbH



[FORTSCHRITTSBERICHT]

UN GLOBAL COMPACT



UN GLOBAL COMPACT

Zweiter Fortschrittsbericht von **MKB**
(Communication on Progress / COP)

Inhalt:

Unterstützungserklärung für den UN GLOBAL COMPACT

- I. Menschenrechte
- II. Arbeitsnormen / Arbeitsschutz
- III. Umweltschutz
- IV. Korruptionsbekämpfung

Unterstützungserklärung für den UN Global Compact

**Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MKB,
Sehr geehrte Interessierte an der MKB Metallguss GmbH,**

dies ist der 2. Fortschrittbericht der MKB Metallguss GmbH, die am 18. Oktober 2011 dem GLOBAL COMPACT der Vereinten Nationen beiträt.

Als mittelständisches inhabergeführtes Unternehmen haben wir seit 48 Jahren Verantwortung für Menschen übernommen, die wir fördern und fordern wollen, um als Team erfolgreich zu sein.

Seit den letzten Jahren hat die Internationalisierung für unser Unternehmen eine große Bedeutung. Dabei lernen wir täglich über Verhaltensweisen von Unternehmen und Menschen anderer Länder, denen wir grundsätzlich mit Respekt und Toleranz begegnen. Dennoch erhöht sich das Risiko, dass Geschäftspartner unseren Qualitätsstandards und den von uns erwarteten Verhaltensweisen nicht entsprechen.

Besonders stolz sind wir auf unsere vielen Auszubildenden, die die Herausforderung der Arbeitswelt annehmen. Unsere Ausbildungsquote von 18,6 % (VJ: 16%) unterstreicht unsere Bedeutung als Ausbilder in der Region.

MKB wird die Prinzipien des UN Global Compact unterstützen und in unserem Einflussbereich für die Umsetzung einsetzen.

Aurelia Dehnhard-Muck
Geschäftsführende Gesellschafterin



I. Menschenrechte

Prinzipien des UNGC:

1. Unternehmen sollen die internationalen Menschenrechte in ihrem Einflussbereich unterstützen und achten.
2. Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt.

Ziele:

Der Schutz und die Förderung der Menschenrechte sind Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Da für unser Unternehmen die Internationalisierung oberste Priorität hat, zählt zu unserem Einflussbereich neben unseren deutschen Werken, unser JV-Partner in der Slowakei, unsere Tochtergesellschaft in Indien auch unsere internationale Lieferkette. In den nächsten Jahren streben wir eine durchgängige Selbstverpflichtung aller strategischen Partner von MKB an.

Maßnahmen und Ergebnisse:

In unserem Management-Handbuch haben wir unsere Werte wie folgt festgeschrieben: (Auszug)
Es wird von der Unternehmensführung die Übertragung von Verantwortung ausdrücklich gefördert. Führungskräfte und deren Mitarbeiter sollen so viel Eigenverantwortung wie möglich übernehmen, um vor Ort Entscheidungen treffen zu können, die zur positiven Entwicklung des Unternehmens beitragen.

- In der täglichen Arbeit diskutieren wir sachlich, und werden bei schwierigen Themen niemals persönlich oder verletzend.
- Wir sehen bei Diskussionen stets die Lösung vor Augen, und nicht das Problem.
- Wir bringen jedem Kollegen bzw. Vorgesetzten ein angemessenes Maß an Wertschätzung für seine Arbeitsleistung entgegen.
- Wir vertrauen unseren Mitarbeitern und engagieren uns für einen offenen und ehrlichen Dialog mit ihnen.

Besonders in unserem indischen Werk achten wir darauf, dass Lieferanten sich nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligen.

II. Arbeitsnormen / Arbeitsschutz

Prinzipien des UNGC:

3. Wahrung der Vereinsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen
4. Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit
5. Abschaffung der Kinderarbeit
6. Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Ziele:

Für einen nachhaltigen Erfolg unseres Unternehmens ist es bedeutend, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit unseren Unternehmenszielen identifizieren und Mitverantwortung für das Unternehmen in guten wie in schlechten Zeiten tragen. Daher gehört die Mitbestimmung zu unseren Unternehmenszielen. Kinder- wie Zwangsarbeit lehnen wir grundsätzlich ab.

Diese Leitlinie soll auch für unsere strategischen Geschäftspartner gelten.

Maßnahmen und Ergebnisse:

In unserem Management-Handbuch haben wir unsere Werte wie folgt festgeschrieben: (Auszug)

- Wir bemühen uns um gute Arbeitsbedingungen und statten unsere Mitarbeiter mit den Arbeitsmitteln aus, die sie benötigen, um sich beruflich zu entfalten.
- Die Belegschaft von MKB setzt sich aus Mitarbeitern verschiedener Herkunft und verschiedener Nationalität zusammen. Es darf niemand diskriminiert werden, vor allem nicht aufgrund seiner Rasse, Hautfarbe, Religion, seines Alters oder seines Geschlechts, seiner politischen Einstellung, seiner Nationalität und sozialen Herkunft.
- Wir wollen unseren Mitarbeitern helfen, ihr berufliches Wissen umfassend zu erhalten und weiter auszubauen, und bieten zu diesem Zweck Weiterbildungsprogramme an.

⇒ Beschäftigung von Behinderten:

3 Mitarbeiter der MKB sind schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mind. 50%.

⇒ Betriebszugehörigkeit:

Die lange durchschnittliche Betriebszugehörigkeit macht die hohe Verbundenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit MKB deutlich.

Personalstand zum 31.12.2012:

	Anzahl	Ø Alter	Ø Betriebszugehörigkeit
Angestellte:			
Weiblich	14	33	10
Männlich	19	41	18
Gewerbliche:			
Weiblich	7	34	6
Männlich	62	37	13
GESAMT	102	37	13

⇒ Ausbildung 2012:

Industriekaufmann/-frau	5
Technische Produktdesigner/-in	4
Werkzeugmechaniker	4
Zerspanungsmechaniker	6
Gesamt	19
Ausbildungsquote	18,6%

III. Umweltschutz

Prinzipien des UNGC:

7. Unterstützung deines vorsorglichen Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen
8. Ergreifung von Schritten zur Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Umwelt
9. Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

Ziele:

Die Unternehmensleitung ist davon überzeugt, dass Ressourcenschonung und Klimaschutz wirtschaftliches Handeln einschließen. Wir haben bereits 1994 in unsere Unternehmenspolitik das Thema Umwelt aufgenommen. Die Umsetzung einer Umwelt- bzw. Ressourcen-schonenden Produktion ist uns ein besonders Anliegen. Als Gießerei gehören wir zur Energie-intensiven Industrie. Der Energieverbrauch und deren Optimierung ist ein permanentes KVP in unserem Hause.

Die drei Ziele unserer Umweltpolitik beschreiben wir nachfolgend.

Maßnahmen und Ergebnisse:

In unserem Management-Handbuch haben wir unsere Umweltpolitik wie folgt festgeschrieben:

Unsere Verpflichtung gegenüber dem Planeten Erde besteht darin, die Umwelt und die Natur überall dort zu achten, wo wir tätig sind, und die natürlichen Ressourcen, besonders durch Recycling, zu schonen.

„Alle verwendeten Stoffe, besonders die eingesetzten Metalle, werden umweltschonend zur Produktion vorbereitet. Krätze wird nur so viel wie nötig erstellt. Restmetalle und Späne werden dem Recycling zugeführt.“

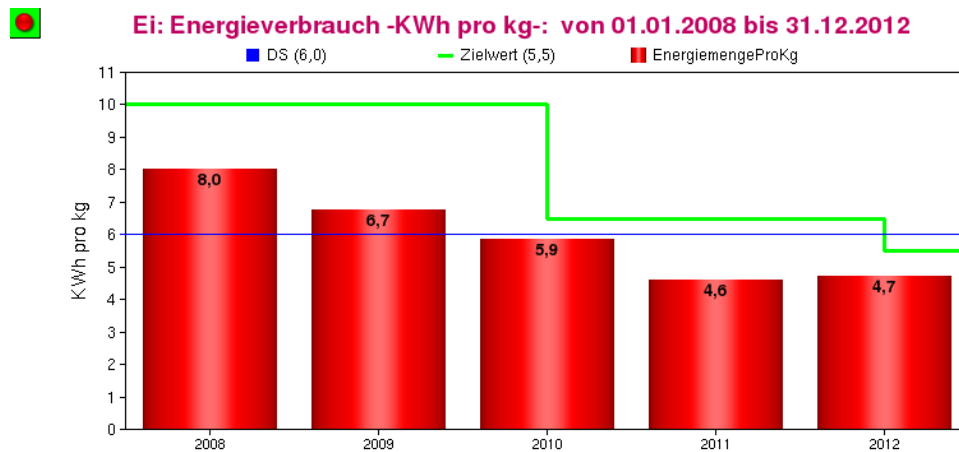
Unser Unternehmen gehört naturgemäß zu einer energie-intensiven Branche. Gerade deshalb gehen wir mit Energie verantwortungsbewusst und sparsam um.

„Zur Herstellung unserer Produktion setzen wir nur so viel Energie wie nötig ein. Auch in der Verwaltung verhalten wir uns umweltbewusst und minimieren den Energieverbrauch.“

Müllvermeiden steht vor Mülltrennen. Ordnungsgemäße Entsorgung ist für uns selbstverständlich.

„Wir vermeiden Müll. Dort wo er trotzdem anfällt, trennen wir, um diesen sortenrein dem jeweiligen Recyclingsystem zuzuführen.“

⇒ Energieverbrauch gesamt (Werk I) im Verhältnis zum Produzierten Guss in kg:



Erfolge: Wir konnten den reduzierten Energieverbrauch in 2012 stabilisieren.

⇒ Umweltzertifizierung:

Unser Werk in der Slowakei ist gemäß ISO 14001 zertifiziert. Weitere Vorbereitungen und Aufgaben zur Umweltzertifizierung der deutschen Werke gemäß EN14001 sind in Planung.

IV. Korruptionsbekämpfung

Prinzipien des UNGC:

10. Unternehmen sollen gegen alle Formen der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung

Ziele:

Wir unterstützen die Konvention der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Korruption. Die Bekämpfung von Korruption ist eine internationale volkswirtschaftliche Aufgabe, hierzu werden wir unseren Beitrag im Rahmen unseres Einflussrahmens leisten und Bewusstsein innerhalb unserer Lieferkette bilden.

Maßnahmen und Ergebnisse:

Wir haben begonnen, Partnerschaften zu gründen, die Bewusstsein für die Problematik schaffen. Es wurde zum Beispiel mit einem Kunden ein gegenseitiges Abkommen zur Bekämpfung von Korruption unterschrieben.

Wir haben eine Hausmitteilung verfasst, die die Annahme von Geschenken für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter festlegt.

Von Geschenken für unsere Kunden haben wir seit 2011 Abstand genommen. Stattdessen haben wir einen Betrag an Aktion Mensch gespendet durch den Kauf von Jahreslosen für unsere Mitarbeiter. Darüber hinaus haben wir für den Fußballplatz in Wülfershausen/Saale ein Kindertor gestiftet.

Da wir planen, in 2013 auch keine Kalender mehr an Kunden zu verschenken, wird sich die bereitstehende Summe für Spenden weiter erhöhen.

**MKB® Metallguss GmbH,**

Industriestrasse 18, DE-85072 Eichstaett

Tel. +49 8421 9889-0

Fax: 049 8421 9889 -88

Email: mkb@m-k-b.de

www.m-k-b.de



DUNS Nr. 31-557-2370

(Stand: 01-13)